

# „Wirf mich nicht weg!“

Christian-Maar-Schule gewinnt Schülerwettbewerb

**SCHWABACH** – Die Christian-Maar-Schule gewann mit ihrer Sensibilisierung der Kinder für die Wertschätzung von Lebensmitteln den „Wirf mich nicht weg“-Preis.

Sonja Baltzereit er hörte den Aufschrei zahlreicher Pausenbrote, die sie am Ende der Pausen oft in den Mülleimern der Schule fand. Als Lehrerin an der Christian-Maar-Schule in einem Ganztagszug liege ihr nicht nur gesunde Ernährung, sondern auch die Wertschätzung von Lebensmitteln am Herzen. „Es kann nicht sein, dass Pausenbrote einfach in den Müll wandern“, fand Baltzereit und unterstrich diese Einstellung, in dem sie die Aktion „Wirf mich nicht weg!“ nach Schwabach holte.

Zunächst aber wandte sich Baltzereit an die Eltern der „Ganztagskinder“, da die größte Problematik beim Mittagessen auftrat. Alle Schülerinnen und Schüler der Ganztagsklassen bekommen ein kostenpflichtiges Mittagessen in der Mensa der Johannes-Kern-Schule.

Dabei wurden Reste bislang in einem Reste-Eimer entsorgt. „Es war erschreckend, wie voll der Eimer nach vier Mittagsschichten war“, zeigte sich Baltzereit geschockt.

Im Gespräch mit den Kindern wurden schnell Lösungen gefunden. Zum einen ist das erklärte Ziel, alles auf-

zuessen, zum anderen könne man sich auch erst eine kleine Portion holen oder aber gar die Reste in einer eigens dafür vorgesehenen Plastikbox mit nach Hause nehmen. Als nächstes wurden die Eltern dafür sensibilisiert, was die Kinder als Pausenbrot mitbringen sollten.

„Natürlich das, was schmeckt, aber auch, was gesund ist“, so Baltzereit. Die Begeisterung und das Engagement der Kinder war so groß, dass ein „Wirf mich nicht weg!“-Song entstand. Dieses Lied habe den Ausschlag für den ersten Platz beim Schülerwettbewerb gegeben.

## Auch andere Schulen

„Damit sich nicht nur unsere Schule dieser Problematik annimmt, habe ich noch zehn andere Schulen im Schwabacher Raum angeschrieben, um sie für das „Wirf mich nicht weg“-Projekt zu begeistern“, so Baltzereit. Die Resonanz sei sehr groß gewesen, sieben Schulen hatten daran teilgenommen.

Eine Referentin klärte die Kinder auf, wann ein Lebensmittel tatsächlich verdorben ist und entsorgt werden muss. Gleichzeitig lernten die Kinder die richtige Lagerung für lange Haltbarkeit. Mit ihrem enormen Engagement holte Sonja Baltzereit den Preis, der mit 1000 Euro dotiert ist, an die Christian-Maar-Schule. st



Die Kinder wurden dafür sensibilisiert, wie wertvoll Lebensmittel sind. Von nun an sollen sie Reste des Mittagessens in der Ganztagsbetreuung in Plastikboxen nach Hause nehmen und dort essen.  
Foto: Christian-Maar-Schule